



Titel	Trickbox-Basic von A bis Z
Medienzentrum	Medienzentrum des Kreises Unna
Schule	alle Schulen im Kreisgebiet mit Primar- und Unterstufe
Schulform	-
Jahrgangsstufe	2-6
Fach	-
Dauer / Zeitaufwand	-

Grundidee

Das Gestalten kleiner Trick- oder Animationsfilme stellt für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 2 bis 6 eine hohe Motivation dar, bietet aber auch gleichzeitig vielfältige pädagogische Möglichkeiten, um unterschiedliche Lernziele zu erreichen. Diese können aus den Unterrichtsfächern erwachsen, aber auch medienpädagogisch bedeutsam sein, da das Gestalten eigener Filmsequenzen gleichzeitig die Arbeit mit traditionellen und digitalen Medien fördert.

Aus dieser Sichtweise heraus erschien es dem Medienzentrum des Kreises Unna sinnvoll und notwendig nicht nur die technische Bereitstellung entsprechenden Equipments, sondern ebenso einen pädagogischen Support für die Lehrerinnen und Lehrer der Schulen anzubieten.

Zielsetzung

Ziel des Projektes „Trickbox von A bis Z“ war und ist es, durch ein pädagogisch ausgerichtetes Produktmanagement und einen umfassenden Support – bei sämtlichen Teilaspekten der Produktbereitstellung – die technischen und pädagogischen Notwendigkeiten zu berücksichtigen. Nur dadurch kann eine nachhaltige Nutzung des Angebotes sichergestellt werden.

Durchführung

Nach der Entscheidung des Medienzentrums, die „Trickbox-Basic“ – eine kleinere Form der aus dem Kinderkanal bekannten „Trickbox“ – in die Angebotspalette aufzunehmen, wurde von Anfang an die pädagogische Komponente in den Entwicklungsprozess mit einbezogen. Zunächst wurden die einzelnen Teilaspekte definiert:

- Auswahl der verantwortlichen Mitarbeiter
- Produktkonzeption aus technischer und pädagogischer Sicht
- Definition von Rahmenbedingungen für das Bestellwesen (Art, Ausleihzeit)
- Organisation von Funktionstest nach der Rückgabe
- Erstellung einer auf das Klientel ausgerichteten Bedienungsanleitung
- Gestaltung von Marketinginstrumenten (Produkt-Flyer, Lehrer- und Schulinformationen)
- Ausarbeitung und Durchführung von Fortbildungen für die Lehrkräfte

Um beiden Aspekten des Projektes gerecht zu werden, benannte das Medienzentrum für den technischen Bereich einen Mitarbeiter aus den eigenen Reihen. Für den pädagogischen Bereich wurde das Know-How der Medienberatung und des Kompetenzteams des Kreises genutzt. Beide Mitarbeiter planten und gestalteten die o. b. Teilaspekte. Fortbildungen und Informationsveranstaltungen werden seit der Produkteinführung in regelmäßigen Abständen in



den Schulen und in den Räumen des Medienzentrums durchgeführt.

Fazit	Schon nach den ersten Informationsveranstaltungen zeigte sich, dass das Produkt sehr positiv von den Lehrkräften aufgenommen wurde. Insbesondere die Bedienfreundlichkeit, die Ausrichtung auf eine größtmögliche eigenverantwortliche Arbeit der Schülerinnen und Schüler sowie die Möglichkeiten der verlängerten Ausleihe und der unmittelbaren Fortbildungen wurden von den Lehrkräften begrüßt.
Idee von	Heiko Henkel, Medienzentrum Unna